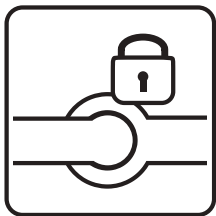


Verlegeanleitung Schwimmende Verlegung mit CLICKitEASY

Design-Vinylboden Comfort

Installation instructions Floating installation with CLICKitEASY

Luxury Vinyl Tiles Comfort



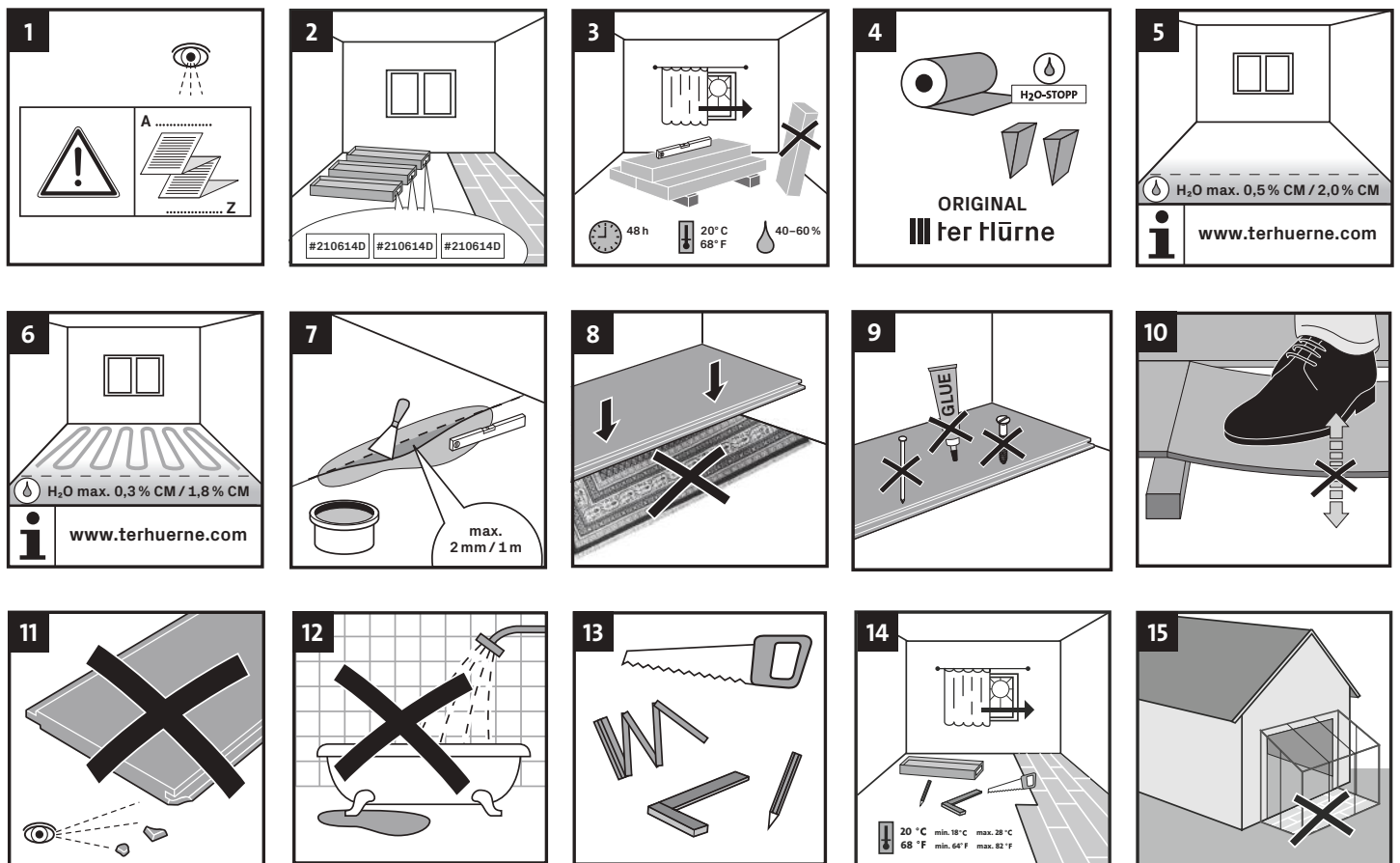
CLICK IT EASY

D	Verlegeanleitung: Schwimmende Verlegung mit CLICKitEASY Design-Vinylboden Comfort	4-5
GB	Installation instructions: Floating installation with CLICKitEASY Luxury Vinyl Tiles Comfort	6-7
F	Instructions de pose: Pose flottante avec CLICKitEASY Sol Design Vinyle Comfort	8-9
NL	Leginstructie: Zwevende montage met CLICKitEASY LVT Design Vloer Comfort	10-11
ES	Instrucciones de instalación: Instalación flotante con CLICKitEASY Pavimento Vinílico De Diseño Comfort	12-13
PL	Instrukcja układania: Montaż pływający z CLICKitEASY Luksusowa Podłoga Winyłowa Comfort	14-15

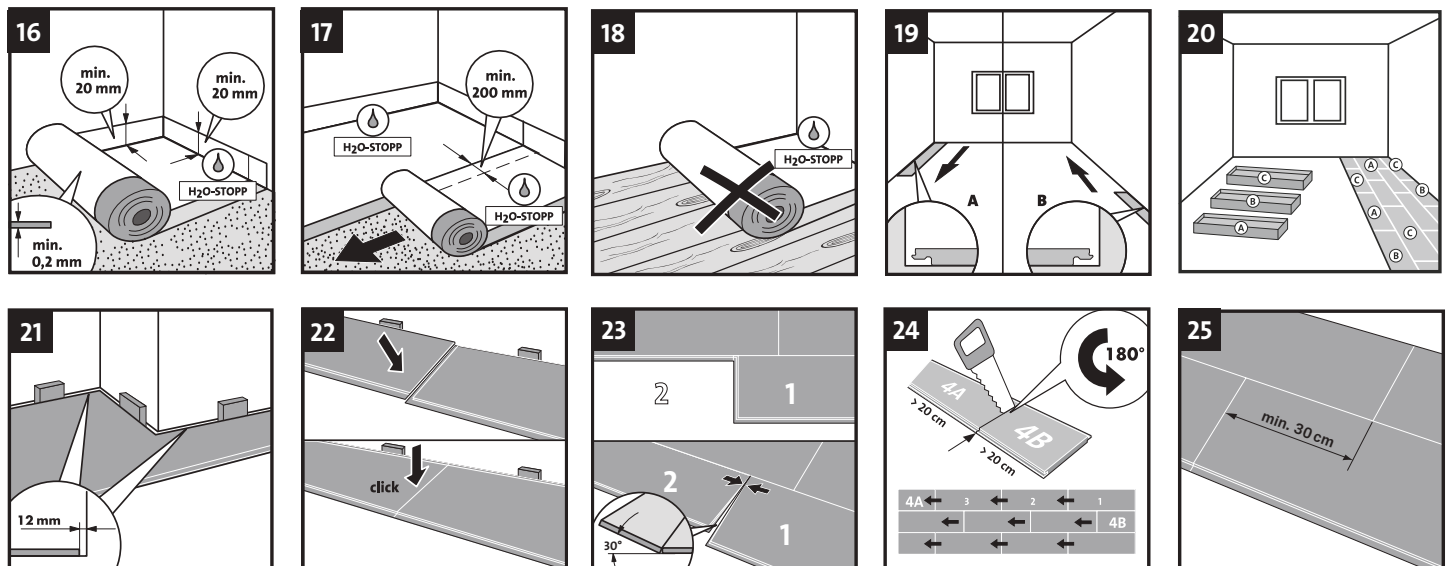
Diese Unterlagen dienen der Grundinformation, sie ersetzen nicht die ausführliche individuelle Beratung durch den Handelspartner. Bitte bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf.

These documents serve as basic information and do not replace the detailed, individual advice of your dealer. Please store these instructions in a safe place.

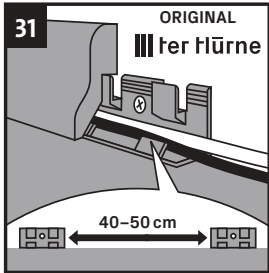
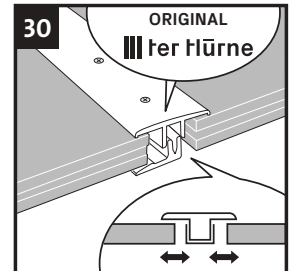
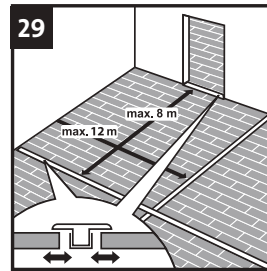
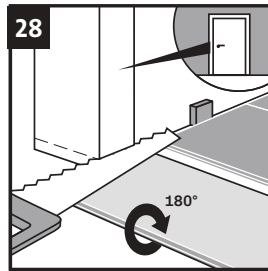
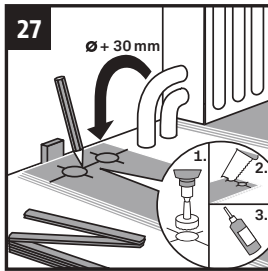
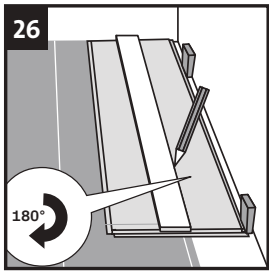
Vorbereitung und Eignungsprüfung | Preparation and suitability test



Verlegung mit CLICKitEASY | Installation with CLICKitEASY

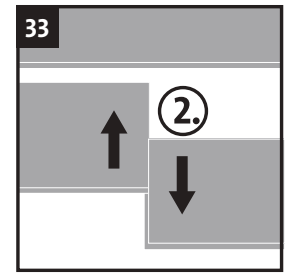
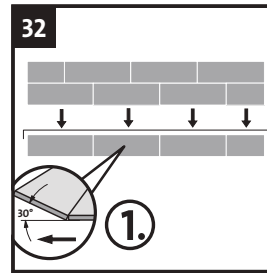


ter Hürne

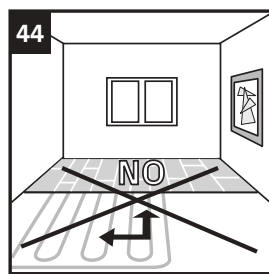
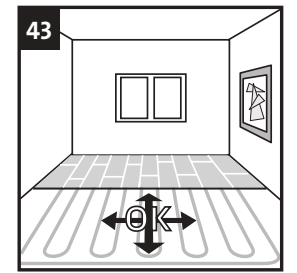
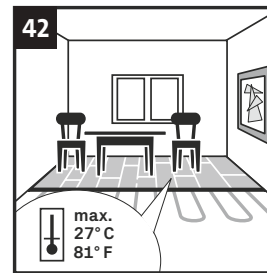
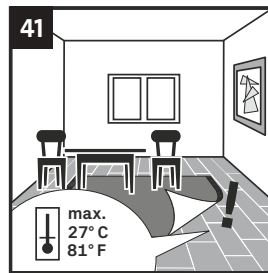
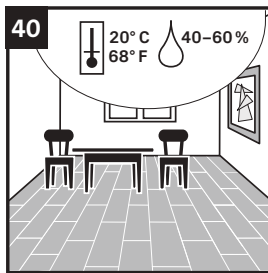
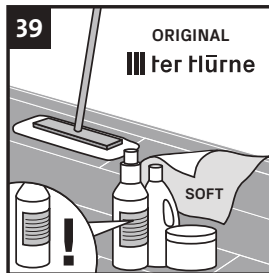
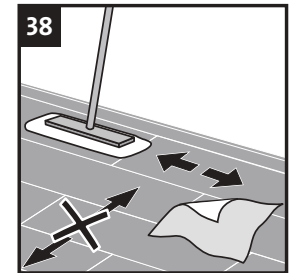
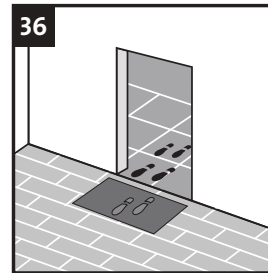
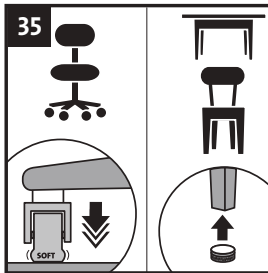
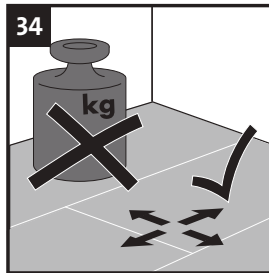


Demontage mit
CLICKitEASY

Disassembly with
CLICKitEASY



Pflege- und Benutzung | Care and use



Verlegeanleitung

Schwimmende Verlegung mit CLICKitEASY - Design-Vinylboden Comfort

Vorbereitung und Eignungsprüfung

- 1) Lesen Sie diese Verlegeanleitung vor der Verlegung vollständig durch.
- 2) Achten Sie darauf, dass alle Dielen innerhalb einer Verlegefläche aus der selben Charge stammen, um mögliche chargenabhängige Farbnuancen zu vermeiden. Auch bei eventuellen Nachbestellungen ist dies zu berücksichtigen. Die Chargennummer finden Sie auf dem Kopfetikett einer jeden Kartonage.
- 3) Lagern Sie zur Akklimatisierung des Materials die Pakete ungeöffnet 48 Stunden bei 20° C und 40-60% Luftfeuchtigkeit waagrecht in der Mitte des betreffenden Raumes und nicht vor dem Fenster.
- 4) Setzen Sie Original-Zubehör von ter Hürne zur Verlegung ein.
- 5) Für Unterböden ohne Fußbodenheizung: Vor der Verlegung muss von einem Fachverleger eine Feuchtigkeitsprüfung (CM-Messung) vorgenommen und protokolliert werden. Die Restfeuchtigkeit darf bei Calciumsulfatestrich max. 0,5% CM betragen, bei Zementestrich max. 2,0% CM.
- 6) Für Unterböden mit Fußbodenheizung: Vor der Verlegung muss von einem Fachverleger eine Feuchtigkeitsprüfung (CM-Messung) vorgenommen und protokolliert werden. Die Restfeuchtigkeit darf bei Calciumsulfatestrich max. 0,3% CM betragen, bei Zementestrich max. 1,8% CM.
- 7) Der Unterboden muss trocken, eben, sauber und tragfähig sein. Unebenheiten des Untergrundes, die größer als 2 mm pro Meter sind, müssen mit einer Nivelliermasse ausgeglichen werden. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem unbefriedigenden Gesamteindruck und Fugenöffnung sowie Verzahnung kommen.
- 8) Die Verlegung auf textilen Untergründen und auf lose verlegten Altbelägen (z.B. Teppichböden) ist nicht zulässig.
- 9) Die Dielen dürfen weder verschraubt noch vernagelt (fixiert) werden.
- 10) Der Unterbau muss tragfähig sein; insbesondere bei einer Balkenlagen-Konstruktion mit Verlegeplatten darf die Ebene nicht nachfedern.
- 11) Vor und während des Verlegens sind die Fußboden-Elemente eingehend auf Materialfehler zu überprüfen. Dielen mit sichtbaren Mängeln oder Beschädigungen dürfen nicht verlegt werden. Verlegte Ware ist von

Reklamationen ausgeschlossen.

12) Dieser Boden ist nicht zur Verlegung in Feuchträumen (Bad, Sauna, WC, etc) geeignet.

13) Benötigtes Werkzeug.

14) Die ideale Temperatur für die Verlegung beträgt +20° C. Die Temperatur sollte während der Verlegung nicht unter +18° C und nicht über +28° C liegen. Um Materialveränderungen/Schäden vorzubeugen, ist bei der Verlegung in Bereichen mit starker Sonneneinstrahlung für ausreichende Beschattung zu sorgen.

15) Für Wintergärten ist die Verlegung nicht geeignet.

Verlegung mit CLICKitEASY

16) Bei mineralischen Untergründen ist eine Dampfsperre (PE-Folie > ter Hürne Zubehör) einzusetzen. Sie muss mindestens 0,2 mm stark sein. Bei der Verlegung ist sie mind. 20 mm an den angrenzenden Wänden hoch zu stellen.

17) Die Dampfsperre muss bei der Auslegung mind. 200 mm mit der angrenzenden Bahn überlappen und (ggf. wie vom Produkt vorgegeben) verklebt werden.

18) Auf Holzuntergründen darf keine Dampfsperre (PE-Folie) eingesetzt werden.

19) Beginnen Sie die Verlegung der Dielen von rechts nach links. Dabei zeigt die Federseite zur Wand.

20) Für ein homogenes Flächenbild, bitte die Ware aus unterschiedlichen Kartonagen nutzen.

21) Erste Dielenreihe: Halten Sie zu allen Wänden und festen Bauteilen einen Abstand von 12 mm ein. Nutzen Sie dazu Distanzkeile zur Fixierung (ter Hürne Zubehör). Diese sind nach der Verlegung wieder zu entfernen.

22) Setzen Sie die Kopfkante gerade an die Diele an und drücken Sie sie herunter, so dass sie hörbar einrastet.

23) Ab der zweiten Dielenreihe: Setzen Sie zunächst die Längsseite der zu verlegenden Diele im Winkel von 30° an die Nutseite der verlegten Diele an. Drehen Sie sie in das Profil ein und schieben die Diele angewinkelt an die Kopfkante. Dann drücken Sie die Diele leicht herunter, so dass sie hörbar einrastet.

24) Am Ende einer Reihe: Drehen Sie die zu schneidende Diele um 180° und zeichnen die Schnittmarke an. Geschnittene Teile einer Diele müssen für die Verlegung mindestens 20 cm lang sein.

25) Benachbarte Fugen von Kopfenden müssen mindestens 30 cm voneinander entfernt sein.

26) Letzte Dielenreihe: Drehen Sie die zu schneidende Diele um 180° und zeichnen die Schnittmarke an.

27) Heizkörper: Addieren Sie zum Durchmesser des Rohres 24 mm und zeichnen die Schnittmarke an. Bohren Sie diese aus und trennen die Diele in der Mitte der Bohrlöcher. Verkleben Sie die verlegte Diele mit etwas Leim an der Schnittstelle.

28) Türen: Markieren Sie anhand einer gedrehten Diele die Schnittmarke. Passen Sie die Türzarge entsprechend an.

29) Bei einer Ausdehnung von mehr als 8 × 12 Meter, sowie in Türbereichen und in Raumübergängen, ist eine Dehnungsfuge anzulegen.

30) Decken Sie die Dehnungsfuge mit einer passenden Profilschiene ab (ter Hürne Zubehör).

31) Montieren Sie im Abstand von ca. 40-50 cm die Befestigung für die Sockelleisten (ter Hürne Zubehör).

Bei der Installation von z.B. Sockelleisten, Übergangs-/ Abschlussprofilen oder Türzargen berücksichtigen Sie, die Leisten, Profile, Türzargen oder ähnliche Elemente niemals am Bodenbelag zu befestigen oder zu verkeilen.

Demontage mit CLICKitEASY

32) Winkeln Sie die gesamte Dielenreihe um 30° an. Lösen Sie dann die Dielenreihe von der verlegten Fläche.

33) Trennen Sie einzelne Dielen, indem Sie diese an der Kopfkante gegenläufig und eben drücken.

Pflege- und Benutzung

34) Keine Fixierung des Bodens durch schwere Gegenstände wie z. B. Wasserbetten, Küchenzeilen, Kamine, Aquarien, etc.

35) Versehen Sie sofort nach der Verlegung alle beweglichen Möbel mit Filzgleitern. Benutzen Sie nur weiche Stuhlrollen (Typ W).

36) Legen Sie Schmutzmatten in Eingangsbereichen aus.

37) Reinigen und Pflegen Sie nur mit einem Besen, Staubsauger oder nebelfeuchten, ausgewrungenen Tüchern/Wischlappen. Bitte benutzen Sie kein Dampfgerät (212° F, 100° C). Vermeiden Sie stehendes Wasser auf dem Bodenbelag.

38) Wischen Sie nur in Längsrichtung der Dielen.

39) Verwenden Sie nur Reinigungs- und Pflegemittel aus dem ter Hürne-Sortiment. Beachten Sie bei der Verwendung die Hinweise auf dem Produktetikett.

40) Sorgen Sie für ein konstantes Raumklima von 20° C und 40-60% Luftfeuchtigkeit.

41) Achten Sie darauf, dass es beim Einsatz einer Fußbodenheizung nicht zum Wärmestau unter abgedeckten Flächen (z. B. Teppichen) kommt. Unter dem Teppich dürfen max. 27 °C herrschen.

42) Die Oberflächentemperatur darf 27°C nicht übersteigen.

43 & 44) Unzulässig ist ein Aufbau auf einem Unterboden, in welchem eine Fußbodenheizung nur in bestimmten Bereichen vorhanden ist.

Unsere anwendungstechnischen Hinweise in Wort und Schrift, im Allgemeinen, in der Verlegeanleitung, technischen Informationen und allen Prospekten beruht auf Erfahrungen und erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch als unverbindlicher Hinweis. Aufgrund der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. Somit kann hieraus keine Verbindlichkeit und Haftung seitens ter Hürne übernommen werden. Die Hinweise können jederzeit ohne Ankündigung an den technischen Fortschritt angepasst werden.

Installation instructions

Floating installation with CLICKitEASY - Luxury Vinyl Tiles Comfort

Preparation and suitability test

- 1) Thoroughly read these installation instructions before installation.
- 2) Ensure that all floorboards in an installation area come from the same batch to prevent any possible batch-related colour nuances. This must also be considered for any reorders. You can find the batch number on the head label of every carton.
- 3) To acclimatise the materials, store the package horizontally and unopened at 20°C and 40-60% air humidity in the middle of the room in question for 48 hours and not in front of the window.
- 4) Use original ter Hürne accessories for installation.
- 5) For subfloors without underfloor heating:
Before installation, a professional installer must perform and log a moisture test (CM measurement). Residual moisture on a calcium sulphate floor screed may not exceed 0.5% CM, and 2.0% CM for cement screed.
- 6) For subfloors with underfloor heating:
Before installation, a professional installer must perform and log a moisture test (CM measurement). Residual moisture on a calcium sulphate floor screed may not exceed 0.3% CM, and 1.8% CM for cement screed.
- 7) The subfloor must be dry, even, clean and stable. Unevenness in the subfloor that is greater than 2 mm per meter must be levelled using a levelling compound. Failure to comply can lead to an unsatisfactory overall appearance, gapping, and lipping.
- 8) Installation on textile subfloors and on loosely installed old surfaces (e.g. carpets) is prohibited.
- 9) The floorboards may neither be screwed nor nailed (fixed).
- 10) The substructure must be able to take a load; there must be no bounce, particularly in a joist structure with subfloor panels.
- 11) Before and during installation, the floor elements must be thoroughly inspected for material defects. Floorboards with visible defects or damage must not be installed. No claims can be accepted once goods have been installed.
- 12) This floor is not suitable for installation in damp rooms (bathroom, sauna, WC, etc.).
- 13) Required tool.
- 14) The ideal temperature for installation is +20°C. The temperature should not fall below +18°C nor exceed +28°C during installation. To prevent material changes/damage, ensure adequate shade when installing in areas with strong direct sunlight.
- 15) Installation is not suitable for winter gardens.

Installation with CLICKitEASY

- 16) For mineral subfloors, a vapour barrier (PE-film > ter Hürne accessories) must be used. It must be at least 0.2mm thick. During installation, it must be raised at least 20 mm up the adjacent walls.
- 17) The vapour barrier must overlap with and adhere to the adjacent sheet by at least 200 mm when installed (or as specified by the product).
- 18) No vapour barrier (PE-film) may be used on wooden subfloors.
- 19) Begin installing the floorboards from right to left. The groove side should face the wall.
- 20) For a homogeneous surface image, please use goods from different boxes.
- 21) First row of planks: Keep a distance of 12 mm from all walls and fixed components. To do so, use spacer wedges (ter Hürne accessories). They must be removed again after installation.
- 22) Align the top edge of the planks to the laid plank and push down on them so that they audibly click into place.
- 23) From the second row of planks: First, place the long side of the plank to be installed at an 30° angle towards the tongue side of the installed plank. Screw it into the profile and push the plank angled towards the header. Then lightly press down on the floorboard so that it audibly locks into place.

24) At the end of one row: Turn the plank to be cut by 180° and draw the cutting marks. The cut parts of a plank must be at least 20 cm long for installation.

25) Adjacent joints of headers must be at least 30 cms apart from each other.

26) Last row of planks: Turn the plank to be cut by 180° and draw the cutting marks.

27) Radiators: Add 30 mm to the pipe's diameter and draw the cutting marks. Drill it and separate the planks in the middle of the drill holes. Adhere the installed planks with some glue on the cut section.

28) Doors: Turn a plank over to mark the cutting line. Adapt the door frames accordingly.

29) An expansion gap must be installed if the extension is greater than 8 × 12 meters and in door areas and cross-over points between rooms.

30) Cover the expansion gap with the appropriate profile (ter Hürne accessories).

31) Install the skirting clips spaced approx. 40-50 cm apart (ter Hürne accessories).

When installing skirtings, transition and finishing profiles or door frames, ensure that the skirtings, profiles, door frames or similar elements are never fixed or wedged to the floor.

Disassembly with CLICKitEASY

32) Angle the entire row of planks by 30°. Then loosen the row of planks from the installed area.

33) Separate the planks from each other by pushing the head ends evenly in opposite directions.

Care and use

34) Do not fix the floor using heavy objects such as waterbeds, kitchen units, chimneys, aquariums, etc.

35) Install felt gliders on all movable furniture immediately after installation. Only use soft chair castors (type W).

36) Place protective mats in the entrance areas.

37) Only clean and maintain with a broom, vacuum cleaner or damp, wrung-out cloths/mops. Please do not use a steam cleaner (212°F, 100°C). Do not allow standing water to form on the floor surface.

38) Wipe only in the floorboards' longitudinal direction.

39) Only use cleaning and maintenance products from the ter Hürne product line. Follow the instructions on the product label.

40) Ensure a consistent room temperature of 20°C and 40-60% air humidity.

41) Make sure that no heat accumulates below covered surfaces (e.g. carpets) when using underfloor heating. The area below the carpet may not exceed 27°C.

42) The surface temperature may not exceed 27°C.

43 & 44) Installation on a subfloor that is only heated in certain areas is prohibited.

Our written and verbal technical instructions, in general, in the installation instructions, in technical information, and all brochures are based on our own experience and are given to the best of our knowledge, but they constitute non-binding information. Due to the many application possibilities, not all individual details can be shown. As such, no obligation and liability can be assumed by ter Hürne. These instructions can be adapted to technological advances at any time without notice.

Instructions de pose

Pose flottante avec CLICKitEASY - Sol Design Vinyle Comfort

Préparation et vérification si la pose est possible

1) Veuillez lire intégralement ces instructions avant de commencer la pose.

2) Pour éviter d'éventuelles variations de nuances de couleur inhérentes à différents lots, vérifiez bien que toutes les lames prévues pour une même surface de pose proviennent du même lot. Prière d'en tenir compte dans le cas de commandes ultérieures. Vous trouverez le numéro de lot sur l'étiquette de tête de chaque carton.

3) Pour acclimater le matériel, stockez les paquets fermés pendant 48 heures à 20° C et à 40-60 % d'humidité. Posez-les horizontalement au milieu de la pièce à aménager et non devant une fenêtre.

4) Pour la pose, utilisez les accessoires d'origine de ter Hürne.

5) Pour les planchers sans chauffage au sol : Avant de commencer la pose, un spécialiste doit procéder à un examen de l'humidité (mesure CM) et élaborer un procès-verbal de mesure. L'humidité résiduelle des chapes anhydrites ne doit pas dépasser 0,5 % CM et 2,0 % pour les chapes en ciment.

6) Pour les planchers avec chauffage au sol : Avant de commencer la pose, un spécialiste doit procéder à un examen de l'humidité (mesure CM) et élaborer un procès-verbal de mesure. L'humidité résiduelle des chapes anhydrites ne doit pas dépasser 0,3% CM et 1,8% pour les chapes en ciment.

7) Le support doit être sec, plan, propre et solide. Les différences de niveau du sol supérieures à 2 mm par mètre doivent être nivelées au moyen d'un mortier de nivellement. Le non respect de ces instructions peut créer une image d'ensemble peu satisfaisante et générer l'ouverture des joints et des emboîtements.

8) La pose sur des revêtements de sol textiles et sur d'anciens revêtements non fixés (par ex. moquette) est interdite.

9) Les lames ne doivent être ni vissées ni clouées (fixées).

10) Le support doit être solide ; surtout dans le cas d'une construction en poutrelles avec des plaques de pose, le plan ne doit pas faire ressort.

11) Avant et pendant la pose, les éléments du sol doivent être vérifiés en détail quant aux défauts de matériel.

Les lames présentant des défauts ou endommagements visibles ne doivent pas être posées. La marchandise posée ne peut plus faire l'objet d'une réclamation.

12) Ce sol n'est pas adapté à une pose dans les pièces humides (salle de bains, sauna, WC, etc.).

13) Outils requis.

14) La température idéale pour la pose est de +20° C. Pendant la pose, la température ne doit pas être inférieure à +18° C et ne pas dépasser +28° C. Pour prévenir tous dommages au matériel ou sa modification, il faut veiller, pendant la pose, à créer suffisamment d'ombre sur les zones fortement ensoleillées.

15) La pose ne convient pas pour des jardins d'hiver.

Pose avec CLICKitEASY

16) La pose d'une couche pare-vapeur (feuille PE > accessoires ter Hürne) est imposée sur tous les supports à charge minérale. Son épaisseur doit comporter au moins 0,2 mm. Lors de la pose, elle doit être placée au minimum à 20 mm de hauteur par rapport aux murs attenants.

17) Les lés de l'écran imperméabilisant (couche pare-vapeur) doivent se chevaucher sur au moins 200 mm (le cas échéant comme le produit l'impose) et être collés.

18) Ne pas utiliser de couche pare-vapeur (feuille PE) sur un sol en bois.

19) Procédez à la pose des lames en commençant de la droite vers la gauche. La languette étant dirigée vers le mur.

20) Pour créer un aspect homogène de la surface, veuillez utiliser les produits de différents cartons.

21) Première rangée de lames : Laissez un espace de 12 mm entre les murs et les éléments de construction fixes. Utilisez, pour cela, des cales d'espacement pour la fixation (accessoires ter Hürne). Ces dernières doivent être retirées après la pose.

22) Placez l'extrémité de la deuxième lame au niveau de celle de la première et poussez vers le bas jusqu'à ce qu'on entende qu'elle s'enclenche.

23) À partir de la deuxième rangée de lames : Placez tout d'abord la longueur de la lame à poser au niveau de la rainure de la lame posée, sur un angle de 30°. Insérez la lame dans le profilé et faites glisser la lame penchée jusqu'à l'extrémité. Ensuite, appuyez légèrement la lame vers le bas jusqu'à ce qu'on entende qu'elle s'enclenche.

24) À la fin d'une rangée : Tournez la lame à découper à 180° et tracez un repère de coupe. Pour pouvoir être posés, les morceaux de lames doivent avoir une longueur d'au moins 20 cm.

25) Les joints d'extrémités des rangées voisines doivent être éloignés d'au moins 30 cm les uns des autres.

26) Dernière rangée de lames : Tournez la lame à découper à 180° et tracez un repère de coupe.

27) Radiateur : Ajoutez 30 mm au diamètre du tuyau et tracez un repère de coupe. Découpez l'ouverture avec une perceuse et coupez la lame au centre du trou. Collez la lame posée avec un peu de colle à l'endroit de la découpe.

28) Portes : À l'aide d'une lame retournée, tracez un repère de coupe. Adaptez l'encadrement de porte de façon appropriée.

29) D'une manière générale, il doit être tenu compte des joints de transition et de dilatation. Pour une surface totale de plus de 8 x 12 mètres ainsi qu'au niveau des portes et des passages entre les pièces, il est nécessaire de prévoir un joint de dilatation

30) Couvrez le joint de dilatation avec un profil de seuil adapté (accessoires ter Hürne).

31) Montez les fixations pour les plinthes à une distance d'environ 40-50 cm (accessoires ter Hürne).

Lors de l'installation de plinthes, de profils de transition et de finition ou d'encadrements de portes par exemple, veillez à ne jamais fixer ou encastrier au sol les plinthes, profils, encadrements de portes ou autres éléments similaires.

Démontage avec CLICKitEASY

32) Pivotez toute la rangée de lames de 30°. Défaites ensuite la rangée de lames en la séparant de la surface posée.

33) Séparez chaque lame, en appliquant une pression plane et en sens inverse au niveau de son extrémité.

Entretien et utilisation

34) Pas de fixation du sol au moyen d'objets lourds tels que les matelas à eau, les éléments de cuisine, les cheminées, les aquariums, etc.

35) Après la pose, munissez tous vos meubles mobiles de patins en feutre (accessoires ter Hürne). N'utilisez que des roues de chaises souples (type W).

36) Posez des tapis de protection dans les entrées.

37) «Nettoyez et entretenez vos sols uniquement avec un balai, un aspirateur ou des chiffons/serpillères essorés et à peine humides. N'utilisez pas d'appareil à vapeur (212° F, 100° C). Évitez que l'eau ne stagne sur le revêtement de sol.»

38) Nettoyez toujours dans le sens des lames.

39) N'utilisez que des produits d'entretien et de nettoyage de la gamme ter Hürne. Avant leur utilisation, lisez les instructions sur l'étiquette du produit.

40) Veillez à ce que la température et l'hygrométrie de la pièce soient constantes, à savoir 20 °C pour un taux d'humidité compris entre 40 % et 60 %.

41) En cas de chauffage au sol, assurez-vous qu'aucune accumulation de chaleur ne se produise sous les surfaces recouvertes (par ex. les tapis). La température sous le tapis ne peut excéder 27°C.

42) La température de la surface ne doit pas dépasser 27°C avec du chauffage au sol. Éviter d'exposer le sol à un fort rayonnement solaire direct par un ombrage suffisant.

43 & 44) Le montage sur un support, dans lequel un chauffage au sol n'est présent que dans certaines zones, n'est pas admissible.

Nos informations techniques d'application, qu'elles soient verbales ou écrites, d'ordre général, indiquées dans les instructions de pose ou sur les fiches techniques ou encore sur les prospectus, reposent sur notre expérience et sont fournies en toute bonne conscience. Elles ne sont toutefois que des recommandations sans engagement de notre part. En raison de la polyvalence des applications, il n'est pas possible de présenter tous les détails. Le fabricant ne prend, par conséquent, aucun engagement ni responsabilité. Les informations peuvent, à tout moment et sans annonce préalable, faire l'objet d'une adaptation en fonction des progrès techniques.

Leginstructie

Zwevende montage met CLICKitEASY - LVT Design Vloer Comfort

Vorbereiding en geschiktheidstest

- 1) Lees deze leginstructie vóór de montage geheel door.
- 2) Let erop dat alle planken binnen een montageoppervlak uit de dezelfde batch komen, om mogelijke batchafhankelijke kleurnuances voor te komen. Houdt u er ook bij eventuele nabestellingen rekening mee. Het batchnummer vindt u op het etiket van elke doos.
- 3) om het materiaal te acclimatiseren leg de pakketten 48 uren lang ongeopend bij 20°C en 40-60% luchtvochtigheid horizontaal in het midden van de kamer en niet voor het raam.
- 4) Gebruik originele toebehoren van ter Hürne bij de montage.
- 5) Voor ondervloeren zonder vloerverwarming: Vóór de montage moet een vochtproef (CM-meting) door een gespecialiseerde installateur worden uitgevoerd en geregistreerd. Het restvochtigheid van een calciumsulfaat-dekvloer mag niet meer dan maximaal 0,5% CM bedragen, voor cementdekvloer max. 2,0% CM.
- 6) Voor ondervloeren met vloerverwarming: Vóór de montage moet een vochtproef (CM-meting) door een gespecialiseerde installateur worden uitgevoerd en geregistreerd. Het restvochtigheid van een calciumsulfaat-dekvloer mag niet meer dan maximaal 0,3% CM bedragen, voor cementdekvloer max. 1,8% CM.
- 7) De ondervloer moet droog, vlak, schoon en draagkrachtig zijn. Oneffenheden van de ondergrond, die groter dan 2 mm per meter zijn, moeten met een egalisatiemiddel gecompenseerd worden. Bij een niet-naleving kan dit leiden tot een onbevredigende algemene indruk en open voegen alsmede vertanding.
- 8) De montage op textiele ondergronden en op los gelegde oude vloerbedekking (bijv. tapijten) is niet toegestaan.
- 9) De planken mogen noch geschroefd noch gespijkerd (vastgezet) worden.
- 10) De onderconstructie moet draagkrachtig zijn; vooral bij een balkenlaag-constructie met vloerplaten mag de vlakteniet na veren.
- 11) Vóór en tijdens de montage moeten de vloer-elementen grondig op materiaalfouten gecontroleerd worden. Planken met zichtbare gebreken of beschadigingen mogen niet gemonteerd worden.

Gemonteerde goederen zijn van reclamaties uitgesloten.

- 12) Deze vloer is niet voor de montage in vochtige ruimtes (badkamer, sauna, WC, enz) geschikt.
- 13) Benodigd gereedschap.
- 14) De ideale temperatuur voor de montage bedraagt +20 °C. De temperatuur moet tijdens de montage niet onder +18 °C en niet boven +28 °C liggen. Om materiële veranderingen/beschadigingen voor te komen, moet bij de montage in zones met sterk zonlicht voldoende schaduw worden aangebracht.
- 15) Voor serres/wintertuinen is de montage niet geschikt.

Montage met CLICKitEASY

- 16) Voor minerale ondergronden moet een vochtscherm (PE-folie > ter Hürne-toebehoren) worden gebruikt. Deze moet ten minste 0,2 mm dik zijn. Bij de montage moet deze ten minste 20 mm bij de aangrenzende muren naar boven uitsteken.
- 17) De dampscherm moet tijdens het neerleggen de aangrenzende strook ten minste 200 mm overlappen en (indien nodig zoals beschreven voor het product) worden verlijmd.
- 18) Op houten ondergronden mag geen vochtscherm (PE-folie) worden gebruikt.
- 19) Begin bij de montage van de planken van rechts naar links. De veerzijde is naar de muur gericht.
- 20) Gebruik voor een homogeen oppervlak de goederen uit verschillende kartons.
- 21) Eerste plankenrij: Houdt tot alle muren en stevige componenten een afstand van 12 mm aan. Voor de bevestiging afstandswiggen gebruiken (ter Hürne-toebehoren). Deze moeten na de montage weer verwijderd worden.
- 22) Plaats de kopse kant recht tegen de plank en druk hem naar beneden zodat het hoorbaar vastklikt.

23) Vanaf de tweede plankenrij: Plaats eerst de lange zijde van de plank die gelegd moet worden onder een hoek van 30° tegen de groefzijde van de gelegde plank. Draai het in het profiel en schuif de plank onder een scheve hoek tegen de kopse kant. Druk vervolgens de plank iets naar beneden zodat het hoorbaar vastklikt.

24) Aan het einde van een rij: Draai de af te zagen plank 180° en geef de zaakmarkering aan. Gezaagde delen van een plank moeten voor de montage ten minste 20 cm lang zijn.

25) Aangrenzende voegen van kopse kanten moeten een afstand van ten minste 30 cm van elkaar hebben.

26) Laatste plankenrij: Draai de af te zagen plank 180° en geef de zaagmarkering aan.

27) Verwarmingsradiator: Voeg 30 mm toe aan de diameter van de buis en markeer de zaagmarkering. Boor de gaten en scheid de plank in het midden van de boorgaten. Lijm de gelegde plank met een beetje lijm op de verbindingsplaats.

28) Deuren: Markeer met behulp van een omgedraaide plank de zaagmarkering. Pas het deurkozijn overeenkomend aan.

29) Bij een uitzetting van meer dan 8 × 12 m en in deuropeningen en overgangen naar ruimtes moet een dilatatievoeg ingewerkt zijn.

30) Dek de dilatatievoeg met een geschikt profiel af (ter Hürne-toebehoren).

31) Monteer de bevestigingen voor de plinten op een afstand van ca. 40-50 cm (ter Hürne-toebehoren).

Bij de montage van bijv. plinten, overgangs-/afsluitprofielen of deurkozijnen mogen de strips, profielen, deurkozijnen of soortgelijke elementen nooit op de vloerbedekking worden bevestigd of vastgeklemd.

Demontage met CLICKitEASY

32) Til de gehele plankenrij in een scheve hoek van 30°. Verwijder vervolgens de plankenrij van het gelegde vlak.

33) Scheid de afzonderlijke planken door dat ze aan de kopse kant tegenovergesteld en vlak uit elkaar geschoven worden.

Onderhoud en gebruik

34) Geen fixatie van de vloer door zware voorwerpen zoals waterbedden, keukenunits, open haarden, aquariums, enz.

35) Breng onmiddellijk na de installatie viltglijders aan op alle verplaatsbare meubels. Gebruik alleen soft-stoelwielen (type W).

36) Leg vuilmatten in de entreepartij.

37) Reinig en verzorg de vloer alleen met een bezem, stofzuiger of een vochtige, goed uitgewrongen doek. Gebruik a.u.b. geen stoomtoestel (212 °F, 100 °C). Vermijd staand water op de vloerbedekking.

38) Poets de planken alleen in de Lengte van de planken.

39) Gebruik alleen reinigings- en onderhoudsmiddelen uit het ter Hürne-assortiment. Let bij het gebruik op de aanwijzingen op het productetiket.

40) Zorg voor een constant ruimteklimaat van 20 °C en 40-60% luchtvochtigheid.

41) Let bij het gebruik van vloerverwarming op dat er geen warmteopstuwung onder overdekte oppervlakken (bijv. tapijten) optreedt. Onder het tapijt mogen niet meer dan max. 27 °C heersen.

42) De oppervlaktetemperatuur bij het gebruiken van een vloerverwarming mag de 27°C niet overschrijden. Voorkom een directe en sterke zon instraling door een voldoende afschaduwung van de vloer.

43 & 44) Niet toegestaan is de opbouw op een ondervloer, waarin vloerverwarming alleen in bepaalde gedeelten aanwezig is.

Onze toepassingstechnische aanwijzingen in woord en geschrift, in het algemeen, in de montageinstructies, technische informatie en alle brochures zijn gebaseerd op ervaring en naar beste weten opgesteld, maar zijn vrijblijvend. Vanwege de veelzijdigheid van de toepassingsmogelijkheden is de weergave van alle details niet mogelijk. Daarom kunnen hieruit geen verplichtingen en aansprakelijkheid door ter Hürne overgenomen worden. De aanwijzingen kunnen op elk moment zonder aankondiging aan de technische vooruitgang aangepast worden.

Instrucciones de instalación

Instalación flotante con CLICKitEASY - Pavimento Vinílico De Diseño Comfort

Preparación y prueba de idoneidad

- 1) Lea íntegramente estas instrucciones antes de proceder a la instalación.
- 2) Asegúrese de que todas las tablas de una zona de instalación proceden del mismo lote para evitar posibles matices de color dependientes del lote. Esto también debe tenerse en cuenta a la hora de realizar pedidos posteriores. Encontrará el número de lote en la etiqueta inicial de cada caja.
- 3) Para aclimatar el material, almacene los paquetes sin abrir durante 48 horas a una temperatura de 20° C y una humedad ambiental del 40 - 60 % en posición horizontal en el centro de la estancia en cuestión, sin colocarlos frente a la ventana.
- 4) Utilice los accesorios originales de ter Hürne para la instalación.
- 5) Para subsuelos sin calefacción por suelo radiante: Antes de la instalación, un instalador especializado debe realizar y protocolar una prueba de humedad (medición CM). La humedad residual no debe superar el 0,5 % CM para el pavimento de sulfato de calcio y el 2,0 % CM para el pavimento de cemento.
- 6) Para subsuelos con calefacción por suelo radiante: Antes de la instalación, un instalador especializado debe realizar y protocolar una prueba de humedad (medición CM). La humedad residual no debe superar el 0,3% CM para el pavimento de sulfato de calcio y el 1,8% CM para el pavimento de cemento.
- 7) El subsuelo debe estar seco, uniforme, limpio y disponer de suficiente capacidad de carga. Las irregularidades del subsuelo superiores a 2 mm por metro deben ser compensadas con una masa de nivelación. En caso de incumplimiento, esto puede dar lugar a una impresión general insatisfactoria y a la apertura de huecos, así como al dentado.
- 8) No está permitida la instalación sobre subsuelos textiles ni sobre revestimientos antiguos sueltos (por ejemplo, moquetas).
- 9) Las tablas no deben estar atornilladas ni clavadas (fijadas).
- 10) La subestructura debe disponer de una capacidad de carga suficiente; la base no debe ceder, especialmente en el caso de una construcción sobre vigas con paneles de instalación.

- 11) Antes y durante la instalación, debe revisarse que los elementos del suelo no presenten daños materiales. Las tablas con defectos o daños visibles no deben ser instaladas. Los productos instalados quedan excluidos de cualquier reclamación.
- 12) Este suelo no es adecuado para su instalación en estancias húmedas (baño, sauna, WC, etc.).
- 13) Herramienta necesaria.
- 14) La temperatura ideal para la instalación es de +20° C. La temperatura durante la instalación no debe ser inferior a +18° C ni superior a +28° C. Para evitar que se produzcan cambios/daños en el material, proporcione suficiente sombra cuando se instale en zonas con una radiación solar intensa.
- 15) La instalación no es adecuada para los invernaderos acristalados climatizados.

Instalación con CLICKitEASY

- 16) En caso de subsuelos minerales, debe utilizarse una barrera de protección contra el vapor (capa PE > accesorios de ter Hürne). Debe tener un grosor mínimo de 0,2 mm. Durante la instalación, debe colocarse a una altura mínima de 20 mm en las paredes contiguas.
- 17) Durante la concepción, la barrera de protección contra el vapor debe solapar la lámina adyacente al menos 200 mm y estar pegada (si es necesario, según lo especificado por el producto).
- 18) No utilice una barrera de protección contra el vapor (capa PE) en sustratos de madera.
- 19) Comience a instalar las tablas de derecha a izquierda. El lado de la lengüeta debe señalar hacia la pared.
- 20) Para obtener un aspecto homogéneo de la superficie, utilice los productos de diferentes cajas de cartón.
- 21) Primera fila de tablas: Mantenga una distancia de 12 mm respecto a todas las paredes y componentes fijos. Utilice cuñas distanciadoras para la fijación (accesorios de ter Hürne). Vuelva a retirarlas después de la instalación.
- 22) Coloque el borde frontal recto contra la tabla y presione hacia abajo para que encaje de forma audible.

23) A partir de la segunda fila de tablas: En primer lugar, coloque el lado longitudinal de la tabla que desea instalar en un ángulo de 30° con respecto al lado ranurado de la tabla instalada. Enrósquelo en el perfil y deslice la tabla en ángulo hacia el borde frontal. A continuación, presione ligeramente la tabla hasta que quede enclavada de forma audible.

24) Al final de una fila: Gire la tabla que desea cortar 180° y señale la marca de corte. Las partes cortadas de una tabla deben tener una longitud mínima de 20 cm para su instalación.

25) Los biselados adyacentes de los extremos de las cabecezas deben estar situados entre sí a una distancia mínima de 30 cm.

26) Última fila de tablas: Gire la tabla que desea cortar 180° y señale la marca de corte.

27) Radiadores: Sume 24 mm al diámetro del tubo y señale la marca de corte. Proceda a taladrar y cortar la tabla en el centro de los orificios perforados. Pegue la tabla instalada con un poco de cola en el punto de intersección.

28) Puertas: Señale la marca de corte con ayuda de una tabla torneada. Ajuste adecuadamente el marco de la puerta.

29) En caso de una envergadura de más de 8 × 12 metros, así como en las zonas de las puertas y en las transiciones entre estancias, cree una junta de dilatación.

30) Cubra la junta de dilatación con un perfil adecuado (accesorios de ter Hürne).

31) Monte la sujeción de los rodapiés a una distancia de aproximadamente 40-50 cm (accesorios de ter Hürne).

Al instalar, por ejemplo, rodapiés, perfiles de transición/remates finales o marcos de puertas, no fije o calce nunca los listones, perfiles, marcos de puertas o elementos similares al revestimiento del suelo.

Desmontaje con CLICKitEASY

32) Incline toda la fila de tablas 30°. A continuación, separe la fila de tablas de la superficie instalada.

33) Separe las tablas individuales presionándolas una contra otra y nivelándolas en el borde frontal.

Mantenimiento y uso

34) No fije el suelo con objetos pesados como camas de agua, muebles de cocina, chimeneas, acuarios, etc.

35) Inmediatamente después de la instalación, equipe todos los muebles móviles con deslizadores de fieltro. Utilice únicamente ruedas blandas para sillas (tipo W).

36) Coloque felpudos en las zonas de entrada.

37) Realice los trabajos de limpieza y mantenimiento del producto solo con una escoba, una aspiradora o paños/mopas húmedos y escurridos. No utilice aparatos de vapor (212° F, 100° C). Evite acumulaciones de agua sobre el revestimiento del suelo.

38) Friegue únicamente en la dirección longitudinal de las tablas.

39) Utilice solo detergentes y productos de limpieza de la gama de productos de ter Hürne. Durante su uso, tenga en cuenta las indicaciones que figuran en la etiqueta del producto.

40) Asegúrese de que existe un clima espacial constante de 20° C y una humedad ambiental del 40 - 60 %.

41) Al utilizar la calefacción por suelo radiante, asegúrese de que el calor no se acumule bajo las superficies cubiertas (por ejemplo, alfombras). Debajo de las alfombras debe alcanzarse una temperatura máxima de 27° C.

42) La temperatura de la superficie no debe superar los 27°C.

43 & 44) No se permite la instalación sobre un subsuelo en el que la calefacción por suelo radiante solo esté presente en determinadas zonas.

Nuestras indicaciones técnicas de aplicación, tanto escritas como verbales, en general, incluidas en las instrucciones de instalación, la información técnica y todos los folletos se basan en la experiencia y se ofrecen atendiendo a nuestro mejor juicio, pero se consideran indicaciones no vinculantes. Debido a la diversidad de posibilidades de aplicación, no es posible presentar todos los detalles. Por lo tanto, ter Hürne no puede asumir ninguna responsabilidad al respecto. Las indicaciones pueden ser adaptadas al progreso técnico en cualquier momento y sin previo aviso.

Instrukcja układania

Montaż pływający z CLICKitEASY

- Luksusowa Podłoga Winiłowa Comfort

Przygotowanie i weryfikacja

1) Przed przystąpieniem do pracy należy zapoznać się z instrukcją układania.

2) Należy zwrócić uwagę, aby wszystkie deski w obrębie jednej powierzchni instalacyjnej pochodziły z tej samej partii, aby uniknąć możliwych różnic w odcieniach z uwagi na różne partie. Należy to również uwzględnić przy ewentualnym domawianiu desek. Numer partii podany jest na etykiecie na czole każdego kartonu.

3) W celu aklimatyzacji materiału należy składować zamknięte paczki przez 48 godz. w temp. 20°C i przy wilgotności powietrza 40–60%, ułożone poziomo na środku pomieszczenia, w którym mają być instalowane, i nie blisko okna.

4) Do układania należy stosować oryginalne akcesoria firmy ter Hürne.

5) Układanie na posadzkach bez ogrzewania podłogowego: Przed rozpoczęciem montażu specjaliści od montażu powinni przeprowadzić pomiar wilgotności (pomiar CM) i sporządzić protokół pomiarowy. Wilgotność resztkowa nie może przekraczać przy posadzkach anhydrytowych 0,5% CM, a przy posadzkach cementowych 2,0% CM.

6) Układanie na posadzkach z ogrzewaniem podłogowym: Przed rozpoczęciem montażu specjaliści od montażu powinni przeprowadzić pomiar wilgotności (pomiar CM) i sporządzić protokół pomiarowy. Wilgotność resztkowa nie może przekraczać przy posadzkach anhydrytowych 0,3% CM, a przy posadzkach cementowych 1,8% CM.

7) Podłoże musi być suche, równe, czyste i stabilne. Nierówności podłoża przekraczające 2 mm na metr bieżący należy wyrównać masą niwelującą. Niezastosowanie się do tego wymogu, może skutkować niewłaściwym efektem końcowym i powstawaniem szczelin lub progów.

8) Montaż na podłożach tekstylnych (np. wykładzinach) i na luźno zamontowanych starych pokryciach jest zabroniony.

9) Panele podłogowe nie mogą być ani przykręcane, ani przybijane (instalowane w ten sposób).

10) Podłoże musi być stabilne: szczególnie w przypadku konstrukcji belkowań stropu z płytami do układania płaszczyzna nie może sprężynować.

11) Przed rozpoczęciem i podczas układania elementy podłogi muszą być dokładnie sprawdzane pod kątem wad materiałowych. Deski z widocznymi wadami lub uszkodzeniami nie mogą być instalowane. Ułożony i ewentualnie wadliwy materiał nie podlega reklamacji.

12) Ta podłoga nie jest przeznaczona do układania w pomieszczeniach o dużej wilgotności (łazienka, sauna, WC itp.).

13) Wymagane narzędzia.

14) Idealna temperatura do układania wynosi +20°C. Podczas układania temperatura nie powinna być niższa niż +18°C i nie powinna przekraczać +28°C. Aby zapobiec zmianom w materiale/uszkodzeniom, podczas układania w miejscach narażonych na silne promieniowanie słoneczne należy zadbać o dostateczne zacienienie.

15) Podłoga nie nadaje się do układania w ogrodach zimowych.

Układanie z CLICKitEASY

16) Na podłożach mineralnych należy zastosować paroizolację (folia PE > akcesoria ter Hürne). Folia powinna mieć grubość min. 0,2 mm. Podczas układania należy pamiętać o nadadtku folii wykraczającym poza podłogę na sąsiadujące ściany na co najmniej 20 mm.

17) Pasy paroizolacji należy podczas układania sklejać na zakładkę, zachodzącą min. 200 mm na sąsiadujący pas materiału (lub ew. zgodnie z informacją zamieszczoną przy produkcie).

18) Paroizolacji (folia PE) nie wolno stosować na podłożach drewnianych.

19) Układanie podłóg rozpocząć od prawej do lewej strony. Pióro profilu deski powinno być skierowane w stronę ściany.

20) Aby uzyskać jednorodny wygląd powierzchni, należy stosować towar z różnych kartonów.

21) Pierwszy rząd desek: Zachować zawsze 12 mm odstępu od wszystkich ścian i elementów stałych. W celu unieruchomienia ułożonych desek i zachowania odstępu należy zastosować kliny dystansowe (akcesoria ter Hürne). Po ułożeniu podłogi należy je usunąć.

22) Przyłożyć krawędź poprzeczną deski do deski ułożonej poprzednio i docisnąć aż do słyszalnego kliknięcia.

23) Od drugiego rzędu desek: Przyłożyć najpierw dłuższą stronę układanej deski pod kątem ok. 30° do wpustów poprzedniej deski. Wczepić w profil i dosunąć deskę pod kątem do krawędzi poprzecznej. Następnie lekko docisnąć aż do słyszalnego kliknięcia.

24) Na końcu układanego rzędu: Obrócić deskę wymagającą przycięcia o 180° i zaznaczyć miejsce cięcia. Przycięta część deski do układania musi mieć minimalną długość 20 cm.

25) Należy zachować minimalny odstęp 30 cm pomiędzy sąsiadującymi spoinami główek desek.

26) Ostatni rząd desek: Obrócić deskę wymagającą przycięcia o 180° i zaznaczyć miejsce cięcia.

27) Grzejniki: Do średnicy rury dodać 24 mm i zaznaczyć miejsce przycięcia. Wywiercić otwór i usunąć deskę, naciskając środek wywierconych otworów. Przykleić ułożoną deskę, nakładając nieco kleju na miejsce przycięcia.

28) Drzwi: Zaznaczyć miejsce cięcia na obróconej desce. Odpowiednio dopasować z ościeżnicą drzwi.

29) W przypadku układania podłogi na powierzchni powyżej 8 × 12 m oraz w obszarze drzwi i przejść między pomieszczeniami uwzględnić zastosowanie szczeliny dylatacyjnej.

30) Szczelinę tę należy osłonić odpowiednim profilem szynowym (akcesoria ter Hürne).

31) W odstępach co ok. 40–50 cm należy zamontować mocowania do listew przypodłogowych (akcesoria ter Hürne).

Podczas montażu np. listew przypodłogowych, profili przejściowych/zakończeniowych lub ościeżnic drzwiowych należy pamiętać, aby pod żadnym pozorem nie mocować ani nie klinować listew, profili, ościeżnic drzwiowych lub podobnych elementów na okładzinie podłogowej.

Demontaż z CLICKitEASY

32) Zmienić kąt nachylenia całego rzędu desek o 30°. Następnie odłączyć rząd desek od ułożonej powierzchni.

33) Oddziel deski od siebie, przesuwając deski równolegle w przeciwnych kierunkach.

Pielęgnacja i użytkowanie

34) Nie unieruchamiaj podłogi ciężkimi przedmiotami, np. łózkami wodnymi, zestawem szafek kuchennych, kominkami, akwariami itp.

35) Po ułożeniu podłogi należy niezwłocznie zabezpieczyć wszystkie ruchome meble stosując podkładki filcowe. Do krzeseł biurowych należy stosować wyłącznie miękkie kółka gumowe (Typ W).

36) W strefach wejściowych należy umieścić maty ochronne.

37) Czyść i pielęgnuj wyłącznie miotłą, odkurzaczem lub lekko zwilżonymi, wykręconymi ścierkami. Nie używaj urządzeń parowych (212°F, 100°C). Unikaj pozostawiania wody na powierzchni podłogi.

38) Deski wycierać wyłącznie wzdłuż ich ułożenia.

39) Należy stosować wyłącznie środki do czyszczenia i pielęgnacji z asortymentu akcesoriów ter Hürne. Podczas stosowania tych preparatów należy postępować zgodnie ze wskazówkami zamieszczonymi na etykiecie produktu.

40) Zadbaj o stałą temperaturę w pomieszczeniach na poziomie 20°C i wilgotności powietrza około 40–60%.

41) Zwróć uwagę, aby podczas korzystania z ogrzewania podłogowego nie dochodziło do przegrzewania pod przykrytymi powierzchniami (np. pod dywanami). Pod dywanem może panować maksymalna temperatura do 27°C.

42) Temperatura powierzchni nie powinna przekraczać 27°C.

43 & 44) Montaż ww. podłóg na podłożu, gdzie ogrzewanie podłogowe działa tylko miejscowo, jest zabroniony.

Nasze informacje techniczne dotyczące zastosowania, zarówno pisemne jak i ustne, zawarte w instrukcjach montażu, informacjach technicznych i wszystkich materiałach, opierają się na doświadczeniu i są przedstawione zgodnie z naszą najlepszą wiedzą, ale traktowane są jako informacje niewiążące. Ze względu na wszechstronność możliwości zastosowania, nie ma możliwości przedstawienia wszystkich szczegółów. Dlatego firma ter Hürne nie ponosi za to żadnej odpowiedzialności. Uwagi mogą być dostosowane do postępu technicznego w dowolnym czasie bez uprzedzenia.